

**Kurztitel**

Datenschutzverordnung des BMsV

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 359/1980 aufgehoben durch BGBI. Nr. 124/1988

**§/Artikel/Anlage**

§ 2

**Inkrafttretensdatum**

01.03.1981

**Außerkrafttretensdatum**

03.03.1988

**Text****Begriffsbestimmungen**

§ 2. (1) Im Sinne dieser Verordnung bedeutet:

1. Auftraggebende Stelle: jene Stelle (Organisationseinheit) eines Auftraggebers gemäß § 1, der nach den Organisationsvorschriften (zB Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung) die Besorgung der einzelnen Verwaltungsangelegenheit übertragen ist und die die Ermittlung, Verarbeitung, Benützung oder Übermittlung von Daten veranlaßt oder selbst durchführt;
2. Verfügung: den Auftrag zur Ermittlung, Verarbeitung, Benützung oder Übermittlung von Daten;
3. Sensible Daten: medizinische Daten sowie in den Betriebsordnungen besonders festgelegte Daten;
4. Datenverarbeitungsverfahren: vom Bundesministerium für soziale Verwaltung festgelegte Verfahren zur Abwicklung einzelner Verarbeitungen.

(2) Im übrigen entsprechen die in dieser Verordnung verwendeten Begriffe denen des Datenschutzgesetzes.